



Filmbüro Bremen e.V. • Hinter der Holzpforte 1 • 28195 Bremen

Jahresbericht 2022

Das Filmbüro Bremen blickt auf ein mit Veranstaltungen, Kooperationen und Förderungen reiches Jahr zurück. Die institutionelle Förderung durch den Senator für Kultur finanziert das Büro im Schnoor, einen Grundstock an Veranstaltungsmitteln, die Microförderung und das Personal. Nach wie vor wird das Büro geleitet von Ilona Rieke und Saskia Wegelein mit jeweils einer 27-Stunden-Stelle. Corinna Gerhards ist über einen Minijob für den Rundbrief zuständig und weitere Personen unterstützen die einzelnen Projekte ehrenamtlich oder auf Honorarbasis.

Rund **200 Einzelberatungen** pro Jahr bilden eine Grundpfeiler des Netzwerkes des Filmbüros. Über unser **Coaching-Programm** wird der Nachwuchs in die Branche integriert.

Die vier Förderinstrumente Microförderung, Filmstart, Dokumentarfilm und Videokunst Förderpreise haben **21 Projekte mit Fördergeldern unterstützt**. Zwei in 2021 geförderte Videokunstprojekte erhielten eine **Ausstellung in den Museen Böttcherstraße**.

Im Jahr 2022 hat das Filmbüro **22 Veranstaltungen** organisiert, darunter **Kooperationen** mit der GEDOK und dem Filmfest Bremen. Neben dem inklusiven Filmfestival **LOOK&ROLL** gab es ein Austauschprogramm mit Schweden.

Die kontinuierliche Pflege des Bremer **Netzwerkes** umfasst die Mitarbeit in den Denkkzellen, den Verbänden der Freien Künste, und der Gruppe „Bremen.Film“, sowie die Kooperation mit dem Literaturmagazin und diverse Einzeltreffen. Auf Bundesebene engagiert sich das Filmbüro filmpolitisch als Sprecherin für den Bund der Filmbüros.

Förderungen und Veranstaltungen sind auf die Stärkung der Bremer Filmszene ausgerichtet. Einerseits wird das Bremer Filmschaffen dem Bremer Publikum präsentiert, andererseits wird das Netzwerk der Branche gestärkt.

Bremen, Juni 2023



Filmbüro Bremen e.V. • Hinter der Holzpforte 1 • 28195 Bremen

Veranstaltungen 2022

Weltfrauentag 2022 – Heimspiel 164

Der Künstlerinnenverband Bremen, GEDOK lud in Zusammenarbeit mit dem Filmbüro Bremen zum Weltfrauentag am 08. März 2022 in die Kunsthalle Bremen ein. Das Filmbüro zeigte 3 Kurzfilme aus der Reihe KULTURMOSAİK.

<https://www.filmbuero-bremen.de/Heimspiel164-Frauentag-2022/>

Mama isst den Tod. Portrait Martina Werner – Heimspiel 165

Zum Kinostart des Portraitfilms am 11.3. stellte die Filmemacherin Monika B. Beyer ihren Film im Kommunalkino Bremen vor. Der Film führt uns in den Kosmos eines GesamtLebensKunstwerkes, in dessen Mittelpunkt die leidenschaftliche Künstlerin Martina Werner steht. Zeit ihres Lebens ging sie ungewöhnliche und bis dato ungebahnte Wege.

<https://www.filmbuero-bremen.de/Heimspiel164MartinaWerner/>

7. Filmfest Bremen (20.-24.4.2022)

Wie in den Vorjahren war das Filmbüro Kooperationspartner des Filmfest Bremen und beteiligte sich mit eigenen Veranstaltungen und Kooperationen.

Pitch and Pie am 22.04.2022

Das Filmbüro lud ein zu Film und Kuchen: die vorgestellten Filme waren allerdings noch nicht fertig, sondern steckten noch in den Köpfen der Filmschaffenden und wurden von ihnen vor einem (Fach-)publikum gepitcht. Eine hochkarätig besetzte Jury vergab den Pitch-Preis an Jule Körperich für ihr Projekt FOTOREVOLTE mit Katrin Demuth: 500€ Microförderung. Die Filmstart 07 Jury wählte das Projekt im Mai zur Förderung mit der Filmstart-Höchstsumme (10.000 Euro) aus.

<https://www.filmbuero-bremen.de/pitch-and-pie/>

Open Screen (Kurz- & Langfilm) am 22.04.2022 im Rahmen vom Filmfest Bremen ganztägig im Kino 2 des City46. Gewinnerfilm: „Es wird genauso wie es wird“ von Maria Tomoiagă. Für ihren ersten Dokumentarfilm ist die Bremer Schauspielerin Maria Tomoiagă im Rahmen ihres Corona-Künstlerinnen-Stipendiums des Senators für Kultur in ihr Heimatdorf in Rumänien gereist. Mit der Kamera begleiten wir sie zusammen mit ihrer Mutter auf den Bauernhof der Großmutter, wo alle drei früher gelebt haben. Der Film lief erneut am 15. Juli im Rahmen vom Reisenden Freiluftkino in Gröpelingen. Ebenso lief dort am 23. Juli „Tante Ümmü“ von Orhan Çalıřır (Kulturelle Filmförderung 2017)

<https://www.filmbuero-bremen.de/open-screen-2022-filmfest/>

St8 of the Art – International Super-8 Competition at Filmfest Bremen

22.4.2022 City46

Das Filmfest Bremen schrieb erstmalig einen Internationalen Super-8 Wettbewerb aus. In Kooperation mit Filmbüro Bremen und City 46 – Kommunalkino Bremen und mit Unterstützung von Kodak Deutschland und click & surr, dem analogen Filmshop in Berlin. Fast alle Regisseur:innen waren angereist, um ihren Film im analogen Format oder auch



Filmbüro Bremen e.V. • Hinter der Holzpforte 1 • 28195 Bremen

digitalisiert vorzustellen. Von den fünf ausgelobten Preisen gingen zwei an Bremer Filmschaffende.

<https://www.filmbuero-bremen.de/super-8-international/>

Super-8 Expanded beim Filmfest Bremen 2022

23.4.2022 Kleines Haus Theater Bremen

Ein Kurzfilmprojekt, das Genre- und Leinwandgrenzen sprengt. Neun interdisziplinäre Teams, Stummfilmpremierer, Live-Vertonung und echtes Filmprojektor-Surren erwarteten das Publikum beim abendfüllenden Kurzfilmprogramm. In Kooperation mit jazzahead!, Bremer Literaturkontor, Kodak, City46 und Filmfest Bremen.

<https://www.filmbuero-bremen.de/super-8-expanded/>

14.05. Heimspiel Bremerhaven

„Sie saßen in den Bäumen – Mythos Zolli und Fußball in Bremerhaven“

Dokumentarfilm von Bernd Glawatty, Burkhard Hergesell und Ulrich Scholz. (Musik: André Feldhaus) – Microförderung 2022 (Postproduktion). Open Air Preview auf dem Zollinlandplatz und am 15.05. Premiere im Historisches Museum Bremerhaven.

<https://www.filmbuero-bremen.de/sie-sassen-in-den-baeumen/>

Wie entsteht ein Urbanes Wir? 6 filmische Miniaturen von Beatrix Schwelm

18.05.2022 in der Schauburg

Das Filmbüro Bremen lud gemeinsam mit dem Bremer Zentrum für Baukultur b.zb zu einer moderierten Veranstaltung mit dem Geschäftsführer des »Projektbüros Innenstadt Bremen«, Carl Zillich ein. Was macht Bremen aus? Wohin entwickelt sich die Innenstadt? Die präsentierten dokumentarischen Kurzfilme stellen jeweils eine Person und ihre Perspektive in den Mittelpunkt und beleuchten verschiedene Milieus und Erfahrungswelten.

<https://www.filmbuero-bremen.de/stadtansichten-2022/>

LOOK&ROLL – Internationales Kurzfilmfestival für inklusiven Film

14./15.6.2022 im City46

Seit 2006 präsentiert Festivalleiter Gerhard Protschka in Basel (Schweiz) eine kleine, aber sehr feine Auswahl von internationalen Kurzfilmen über das Leben mit Einschränkungen, mit Schwächen, mit Behinderungen, im Alter. 2022 waren erstmals zwei Filmprogramme in Bremen zu sehen. Diese Verbindung kam zustande über die Bremer Regisseurin Astrid Menzel, deren Film NICHT IM TRAUM beim Look & Roll lief. Alle Beiträge wurden mit deskriptiven Untertiteln und einer Audiodeskription in deutscher Sprache angeboten.

<https://www.filmbuero-bremen.de/lookandroll/>

LOOK&ROLL – Workshop Open Cinema

15.06.22 um 15 Uhr im City46

Einführung für Filmschaffende, Kinobetreibende & Multimedia-Veranstaltende zur barrierefreien Gestaltung eines Events.

<https://www.filmbuero-bremen.de/lookandroll-open-cinema/>



Filmbüro Bremen e.V. • Hinter der Holzpforte 1 • 28195 Bremen

28.06.2022 ARTISTIC SHORTS – Heimspiel 166

Künstlerische Kurzfilme zum Thema Isolation mit anschließender Gesprächsrunde, initiiert von Sarah Frede, HfK Bremen. Kurzfilme von jungen und etablierten Filmemacher:innen nähern sich dem Thema mit ungewöhnlichen Bildern, überraschendem Sound, Einfühlungsvermögen und Kreativität.

<https://www.filmbuero-bremen.de/artistic-shorts-isolation/>

CineCinema – Kunst-Film-Treffen Bremen-Malmö

Austausch mit Malmö/Schweden im August 2022

„CineCinema – to all parts art“ was a joint project between Filmbüro Bremen, FilmCentrum Syd (Malmö, Sweden), Hypnos Theatre (Malmö, Sweden) and På stubben (Huaröd, Sweden).

Beim Filmfest Bremen 2022 stellte sich das schwedisch-deutsche Austauschprogramm mit 12 Kurzfilmen und 12 Künstler:innen im Rahmen des Filmfest Bremen vor. Im Sommer reisten dann 6 junge Bremer Filmschaffende nach Schweden und brachten von dort Super-8 Filme mit, die beim Super-8-Abend im Herbst gezeigt wurden.

<https://www.filmbuero-bremen.de/cinecinema-filmfest/>

Filmbüro Sommerfest am 18.07. im Filmbüro – Netzwerk und Austausch

LETsDOK Aktionstage vom 12.-18.09.2022

Wir sind überzeugt: Dokumentarfilme zeigen diverse Perspektiven, vielfältige Haltungen und haben einen gesellschaftlichen Auftrag. Dokumentarfilme wollen gesehen werden – auf der großen Leinwand, mit ungeteilter Aufmerksamkeit. Dafür stehen die bundesweiten Dokumentarfilmtage LETsDOK.

Das Filmbüro war im Jahr 2022 Regionalkoordinator.

<https://www.filmbuero-bremen.de/letsdok-2022/>

Seaside Special – Film und Gespräch mit Regisseur Jens Meurer

15.09.2022 im City46, Bremen

Am Ende einer Seebrücke im verschlafenen ostenglischen Seebad Cromer wird jeden Sommer eine alte Tradition gefeiert: 15 Meter über dem Meer geht dort die weltweit letzte „End-of-Pier- Varieté Show“ über die Bühne. Das professionelle Seaside Special-Theater entzückt das Publikum im Sommer mehrmals am Tag mit exzentrischen Kleinkünstlern.

<https://www.filmbuero-bremen.de/letsdok-2022-city/>

LETsDOK 2022: DOK Bremen work-in-progress – Berichte und Get Together

17.09.2022 in der Strese54, Stresemannstr. 54, Bremen

Es gab ein Programm aus kurzen regionalen Dokumentarfilmen und Gesprächen mit den Filmschaffenden – endlich wieder ein Netzwerktreffen!

<https://www.filmbuero-bremen.de/letsdok-2022-strese54/>

LETsDOK 2022 Lütte Doku 2022

16./17.09.2022 in Bremerhaven

Zwei Veranstaltungen widmeten sich im Rahmen der LETsDOK Aktionstage dem



Filmbüro Bremen e.V. • Hinter der Holzpforte 1 • 28195 Bremen

Bremerhavener Dokumentarfilm. „24/7“ gibt einen Einblick in den Arbeitsalltag von Studierenden und zeigt, welchem Druck sie ausgesetzt sind und wie sie damit umgehen. Am 17.09. gab es dokumentarische Kurzfilme von Fritz Makinol.

<https://www.filmbuero-bremen.de/letsdok-2022-bremerhaven/>

27. Videokunst Förderpreis – Ausstellung vom 1.10.-20.11.2022

Die Vernissage der Ausstellung zum **27. Videokunst Förderpreis Bremen** fand am 30.09. in den Museen Böttcherstraße statt. Ausgestellt wurden die zwei prämierten Arbeiten „Amphibische Pfade“ von Alina Schmuch/Maria Ebbinghaus (Architekturen und Strategien zum Schutz gegen den steigenden Meeresspiegel als Folge des Klimawandels) und „Heimat ist da, wo wir nicht sind“ von Helena Otto (Anhand der Geschichte von Russland-Deutschen aus Zentralasien werden Themen wie Identifikation, Heimat, Spaltung, Widerspruch und Diskriminierung bearbeitet). **Die Ausstellung lief vom 1.10.-20.11.2022**

<https://www.filmbuero-bremen.de/27-videokunst-foerderpreis-bremen/>

GOSIA@TOMEK - Heimspiel 167

Der Film von Christine Jezior wurde am 05. Oktober 2022 im City46 (anlässlich des TAG DER PFLEGENDEN ANGEHÖRIGEN am 6. Oktober) in Anwesenheit der Regisseurin und der Protagonisten gezeigt. Was geschieht mit einer Beziehung, wenn ein Partner nach einem Unfall plötzlich schwerstbehindert ist? Für Gosia steht fest, dass sie zu ihrer großen Liebe Tomek steht und ihm ein so erfülltes und normales Leben wie möglich schenken möchte. Doch immer wieder stößt sie an Grenzen – ihre eigenen und die einer Gesellschaft, die zwar viel über Inklusion spricht, aber oft noch nicht bereit dafür ist.

<https://www.filmbuero-bremen.de/hs-gosia-at-tomek/>

61. Short Film Collection

Der Bremer Kurzfilmwettbewerb von Filmbüro und Kommunalkino, den es bereits seit 1997 gibt, fand am Freitag den 14. Oktober 2022 im City46 statt. Gezeigt wurden handverlesene regionale und internationale Kurzfilme. Das Besondere: Viele der Filmschaffenden waren extra nach Bremen angereist, um ihre Filme live im Kino vorzustellen. Am Abend wurden sowohl ein Publikumspreis, als auch ein Jurypreis vergeben.

<https://www.filmbuero-bremen.de/short-film-collection-61/>

30. Bremer Super-8-Abend

Nie gesehen, nie gehört! 9 frische Super-8-Filmpremieren und eine Bonus-Rolle kamen beim 30. Bremer Super-8-Abend mit Gästen & Live-Musik am 26.11.2022 auf die Leinwand des City 46.

<https://www.filmbuero-bremen.de/30-super-8-abend/>

Stille Post – Spielfilm von Florian Hoffmann. Heimspiel 168

05.12.2022 um 18:00 Uhr im Cinema Ostertor

Als der Berliner Grundschullehrer Khalil Kriegsbilder aus seiner kurdischen Heimatstadt Cizre zugespielt bekommt, glaubt er in den Videos seine tot geglaubte Schwester zu



Filmbüro Bremen e.V. • Hinter der Holzpforte 1 • 28195 Bremen

erkennen. Sein geordnetes Leben gerät aus den Fugen. Ein Film basierend auf wahren Begebenheiten. Die Produzentin Roxana Richters aus Bremen stellte den Film als Vorpremiere im Cinema Ostertor vor.

<https://www.filmbuero-bremen.de/hs167-stille-post/>

Changing Cities – Film- und Diskussionsforum zur Stadtgestaltung

09./10.12.2022 im City46

Die Filme des Forums nahmen uns mit auf eine Reise: in Metropolen rund um die Erde, ins Paris des 19. Jahrhunderts, in die eigene Fantasie, und sie führten uns am Ende wieder zurück ins heutige Bremen, um gemeinsam darüber zu diskutieren, wie wir in Zukunft leben möchten.

<https://www.filmbuero-bremen.de/changing-cities-2022/>



Filmbüro Bremen e.V. • Hinter der Holzpforte 1 • 28195 Bremen

Förderungen 2022

Filmstart 08

6 Projekte wurden gefördert mit gesamt 34.000 Euro

Aus der Vielfalt der 46 Projekte wählte die Jury im Mai 2022 zwei Animationen, zwei dokumentarische Stoffe, einen Serienpiloten und einen Spoken-Word-Film aus:
Was passiert eigentlich, wenn der digitale Fotospeicher der Welt voll ist? Warum verscheuchen wir Fliegen, lieben aber Marienkäfer? Was hat eine Bohrmaschine über europäische Migration zu erzählen? Was verbindet die Elefanten von Bremen, Wuppertal und Taipeh? Warum wird das Ferienparadies mit aller Kraft geheim gehalten? Und wie fühlen sich junge Frauen in den ihnen zugewiesenen Töpfen?

Die Jury bildeten:

Jürgen Brügger, Dokumentarfilmer, Köln

Lotte Ruf, Produzentin Berlin/Düsseldorf/Münsterland

Julia Scheck, Leiterin des Unabhängigen Filmfest Osnabrück.

Folgende sechs Projekte wurden gefördert:

- **FOTOREVOLTE** von Jule Körperich
- **ICH WILL NICHT LAUT SEIN MÜSSEN** von Bild- und Sprachrohr (Eva Matz, Jonas Schmieta, Elena Ortega)
- **TIME FLIES** von Esther Hafner
- **BOR MASINA** von Patrick Peljhan
- **ELEPHANT IN THE ROOM** von Chen Chengwen
- **DIE STADT** von Straßentaubenkollektiv (Linus Wirth, Canan Vensky)

<https://www.filmbuero-bremen.de/filmstart-08/>



Filmbüro Bremen e.V. • Hinter der Holzpforte 1 • 28195 Bremen

22. Bremer Dokumentarfilm Förderpreis

Die 40 eingereichten Projektideen, davon 11 aus Bremen, wurden der Jury anonymisiert vorgelegt, so dass die Entscheidung ausschließlich aufgrund des jeweiligen Antrages gefällt wurde, unabhängig von Erfahrung und Bekanntheitsgrad der Autor:innen. Die Jurysitzung fand im November 2022 statt.

Die Jury bildeten:

Rouven Rech, Autor und Produzent Torero Film, Berlin

Beatrix Schwehm, Dokumentarfilmerin, ehem. Preisträgerin des Bremer DOK Preises (DIE KINDER VON BULLDOGS BANK), Bremen

Philip Widmann, Filmemacher und Kurator, mehrfacher Preisträger des Bremer DOK Preises (SZENARIO, DIE RUINEN VON B, KARMIN), Berlin

Das Preisgeld in Höhe von 12.000 Euro wird vom Senator für Kultur und aus Spendengeldern bereitgestellt.

Den Recherchepreis erhielten:

- **Białowieża**, Dokumentarfilm von Christiane Schmidt und Didier Guillain, Berlin
- **Sprich Bild, Sprich**, Essayfilm von Pary El-Qalqili, Berlin
- **It is difficult to discuss Brokkoli without mention Jungle**, dokumentarischer Experimentalfilm von Sirma Kekeç, Bremen

<https://www.filmbuero-bremen.de/22-dokumentarfilm-foerderpreis/>



Filmbüro Bremen e.V. • Hinter der Holzpforte 1 • 28195 Bremen

27. Videokunst Förderpreis – Ausstellung

30.09.-20.11.22 in den Museen Böttcherstraße

- **Alina Schmuch/Maria Ebbinghaus: Amphibische Pfade**
In der Videoinstallation werden verschiedene Architekturen und Strategien festgehalten, die zum Schutz gegen den steigenden Meeresspiegel als Folge des Klimawandels entwickelt wurden.
- **Helena Otto: Родина там, где нас нет. - Home is where we are not. - Heimat ist da, wo wir nicht sind.**
In der Arbeit „Heimat ist da, wo wir nicht sind.“ werden im gleichnamigen Dokumentarkunstfilm und einem Video namens „Heimische Gesten“ Themen wie Identifikation, Zugehörigkeit, Heimat, Spaltung, Widerspruch und Diskriminierung bearbeitet.

<https://www.filmbuero-bremen.de/27-videokunst-foerderpreis-bremen/>



Filmbüro Bremen e.V. • Hinter der Holzpforte 1 • 28195 Bremen

Microförderung 2022

Über das Jahr 2022 verteilt wurden insgesamt 5.755€ an Projekte vergeben. Davon kamen 5.000€ vom Senator für Kultur und 755€ aus Spendengeldern, darunter 200€ zweckgebunden für inklusiven Film.

<https://www.filmbuero-bremen.de/microfoerderung-2022/>

Gefördert wurden:

- **Blauer Himmel, weiße Wolken**
Vertrieb für einen Dokumentarfilm von Astrid Menzel
- **Flucht**
Vertrieb für einen Tanzfilm von Volker Klein
- **Bad Luck**
Produktion eines Kurzfilm von Jan Eilhardt mit tanzbar_bremen
- **Blue Abroad**
Postproduktion für einen Spielfilm von Niamh Sauter-Cooke und Anthony Jake
- **CineCinema**
Austausch Bremen/Malmö
- **Mama isst den Tod von Monika B. Beyer**
Plakat für den geförderten Dokumentarfilm über die Künstlerin Martina Werner
- **Sie saßen in den Bäumen**
Postproduktion/Vertrieb für einen Dokumentarfilm von Bernd Glawatt
- **Crops + The Man**
Produktion von einen Experimentalfilm von Hakeem Adam
- **Die RIF-Kriege**
Projektentwicklung für einen Dokumentation von Indra Zilm (Produktion) und Stefan Malschofsky (Autor)



Filmbüro Bremen e.V. • Hinter der Holzpforte 1 • 28195 Bremen

Kulturmosaik

Kurzportraits aus der Bremer Kunst- und Kulturszene. In Kooperation mit den Verbänden der freien Künste in Bremen startete das Filmbüro in der Corona-Zeit eine Reihe mit Kurzportraits über Bremer Kunst- und Kulturakteur:innen.

2022 entstanden:

Kulturmosaik: Susanne Hensdiek trifft Helge Hommers

Ein Kurzportrait des Autoren Helge Hommers. Bremerhaven.

<https://www.filmbuero-bremen.de/kulturmosaik-helge-hommers/>

Kulturmosaik: Hassan Sheidaei trifft Younghi Pagh-Paan

Ein Kurzportrait der Komponistin. Bremen.

<https://www.filmbuero-bremen.de/kulturmosaik-younghi-pagh-paan/>

Kulturmosaik: Lukas Zerbst trifft fablab

Ein Kurzportrait des fablab Bremen. Bremen, Herbst 2021.

<https://www.filmbuero-bremen.de/kulturmosaik-fablab/>

Kulturmosaik: FREIE ZEIT Jan van Hasselt trifft Jeff Hemmer

Ein Kurzportrait des Comic-Zeichners Jeff Hemmer. Bremen, Winter 2021.

<https://www.filmbuero-bremen.de/kulturmosaik-jeff-hemmer/>

<https://www.filmbuero-bremen.de/kulturmosaik/>



Filmbüro Bremen e.V. • Hinter der Holzpforte 1 • 28195 Bremen

Fortbildung

Über **200 Einzelberatungen** wurden vom Filmbüro Bremen zu konkreten Projekten und Einreichungen oder zu Fragen des Bremer Netzwerkes geleistet.

10 x **projektbezogenes Coaching** und 9 x Medienrechtsberatung wurden vergeben.

JUMP IN – Qualifizierung Nds/Bremen

Seminarreihe und begleitete Praktika in den Bereichen Produktionsleitung, Produktionsassistenten, und 1. Aufnahmeleitung (IHK-Zertifikat). Zwei Bremerinnen nahmen teil. September 2022 bis Februar 2023

Kooperation und Netzwerk

Im März 2022: Es fanden gleich zwei **Film Dinner** (gemeinsames Essen und Netzwerken in kleiner eingladener Runde) zum Thema FICTION im Filmbüro statt.

Bund der Filmbüros 2022

Im Mai 2022 trafen sich beim Lichter Filmfest Frankfurt die deutschen Filmbüros, um die gemeinsame filmpolitische Arbeit zu konkretisieren. Mit dabei: Film- und Medienbüro Niedersachsen, Filmbüro NW, Filmbüro Bremen und Film- und Kinobüro Hessen. Außerdem waren in Gedanken dabei: Saarländisches Filmbüro, Filmkultur Schleswig-Holstein und Filmverband Sachsen. Bremen ist Sprecherin des Bundes.

Im Rahmen der „**Initiative Zukunft Deutscher Film**“ engagiert sich das Filmbüro für die bundesweiten filmpolitischen Themen.

Im Rahmen der Denkkzellen engagiert sich das Filmbüro in Sachen

Honorarempfehlungen, Richtlinien der Projektförderungen, Kooperation zwischen den Kunstsparten sowie die Entstehung eines spartenübergreifenden Online-Portals für die Freie Szene (Kulturszene Bremen).

Filmstandort Bremen. Think Tank am 18.10.2022

Initiiert von nordmedia fand der Auftakt zu einem Think Tank statt, bei dem die Branche sich über Zustand und Pläne für den Filmstandort Bremen austauscht. Das Filmbüro war (und ist) dabei.

Literaturmagazin Bremen

Eine Kooperation mit thematischen Filmen.

Auf Einladung des virtuellen Literaturhauses und des Bremer Literaturkontors stellt das Filmbüro monatlich einen Kurzfilm online, der mit dem Literaturmagazin-Bremen.de



Filmbüro Bremen e.V. • Hinter der Holzpforte 1 • 28195 Bremen

verlinkt wird – die monatlich wechselnden Themenschwerpunkte werden so um einen Bremer Film ergänzt.

<https://www.filmbuero-bremen.de/literaturmagazin/>

Thema Bunt: I would lick to be someone else – von Ji Yoon Chung

Was ist eine Identität? Ist das trennbar von unserem Körper? Microförderung 2019

Thema Liebe: Nicht im Traum – Kurzfilm von Astrid Menzel

“Nicht im Traum” erzählt die Geschichte eines alten Paares, das sich weigert, seinen körperlichen und geistigen Verfall anzuerkennen. Vertriebsförderung 2020

Thema Körper: Nocturnal Body – Experimentalfilm von Falk Helmbold

Eine blaue Figur versucht den Zustand der Isolation zu überwinden und den daraus entstehenden Wunsch nach Nähe zu befriedigen.

Online-Fragestunde von nordmedia 26.01.2022

Bei der online-Veranstaltung SMALL TALK "Durchstarten mithilfe von Nachwuchs- und Talentförderung" ging es auch um Filmstart.

45. Bremer Förderpreis Bildende Kunst

26.02. - 17.04.2022 in der Städtischen Galerie.

Zwei vom Filmbüro geförderte Projekte waren dort vertreten:

<https://www.filmbuero-bremen.de/foerderpreis-bildende-kunst/>

Renovations on the Mothership von Alex Beriault & The Liz (STEREOLOGE), Experimentalfilm

Einigkeit einig vereint einen vereint Einigkeit Part II von Stephan Thierbach (FILMSTART 06), Essayfilm

Ab 24. Februar: Information für Flüchtlinge und Filmschaffende aus der Ukraine

Jugendpreis DEM HASS KEINE CHANCE

Das Filmbüro entsandte Saskia Wegelein als Jurymitglied.

Early Birds – Schulfilm-Festival

Saskia Wegelein war in der Jury des Early Birds Schulfilm-Festival. Am Freitag, 07.10.2022 fand das jährliche Nachwuchsfestival statt. Vor Jahren von Heimo Schulte gegründet, stellen sich hier Kurzfilme, die im Rahmen von Schulprojekten oder Unterricht entstanden sind, dem Publikum und einer Jury vor.



Filmbüro Bremen e.V. • Hinter der Holzpforte 1 • 28195 Bremen

AUSWEG GESUCHT – Wettbewerb

Das Filmbüro Bremen stellte 2022 ein Jurymitglied aus dem Vorstand: Thomas Keiser.

Film- und Medienforum Niedersachsen

23.-25. November 2022 in Lüneburg

Im Kloster Lüne und im Scala Programm kino in Lüneburg wurden aktuelle Themen rund um Film, Kino, Fernsehen, Internet und Filmförderung diskutiert. Produzent:innen, Regisseur:innen, TV-Redakteur:innen und Autor:innen stellten innovative Projekte vor und berichten über deren Umsetzung und die Resonanz beim Publikum.

Das Filmbüro war vor Ort vertreten und knüpfte und verstetigte Kontakte.

<https://filmbuero-bremen.de/filmforum-nds/>

Work in Progress

Am 14.12.2022 fand im Klub Dialog der gemeinsame Pitch-Workshop von nordmedia für Close-Up und Filmstart Stipendiat:innen statt. Im Anschluss Get-Together und kleine Weihnachtsfeier.

Radio Bremen berichtet

Am 04.10.22 war buten un binnen zu Gast im Filmbüro und hat die Filmemacherin Christine Jezior zu ihrem Film GOSIA@TOMEK interviewt, der am 6.10. in der Gondel im Rahmen unserer Reihe "Heimspiel" lief. Den Buten un Binnen Beitrag kann man hier anschauen: www.butenunbinnen.de .